



# RIETBERGER Stadtanzeiger

[www.blatt-der-stadt.de](http://www.blatt-der-stadt.de)

Informationen für Rietberg, Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varesell und Westerwiehe

## Ausbau-Stopp

Initiative braucht 1.900  
Unterschriften um die  
L782n zu verhindern

Seite 3

## Geschichte

Ära der historischen  
Eisengießerei Kemper  
endet mit Abriss

Seiten 4 und 5

## Bunte Bilder

Aktion: Jecken wollen  
die Innenstadt mit  
Fotos schmücken

Seite 5

## Zeichen setzen

Friedliche Demo am  
Rathaus mit einer  
großen Menschenkette

Seite 6 und 7



**MIT FITNESS  
INS FRÜHJAHR**

Seite 10



# Achtung: Baustelle

Titelfoto: RSA/Addicks

Abgebrannte Halle auf Ellermann-Grundstück wird neu aufgebaut Seite 2

# Sportlich, aber machbar: Noch ist der Zeitplan zu schaffen

Nach dem Brand einer Halle bei der Firma Ellermann ist der Umzug des Bauhofes nicht in Gefahr

Rietberg (mad). Wer dieser Tage an der Kreuzung B64 und Bokeler Straße vorbeifährt, kommt nicht umhin zu registrieren, dass sich auf dem Grundstück der Firma Ellermann einiges tut: Ein großes Loch klafft zwischen dem zur Boke-

ler Straße gelegenen Gebäude und der rückwärtig gelegenen Bauruine. Den Schutt der Halle, die Anfang Dezember komplett ausbrannte, räumt ein Bagger zusammen. Die Halle muss neu aufgebaut werden.

Nicht nur Bürgermeister Andreas Sunder sitzt der Schreck noch in den Knochen. Als die Feuerwehr zu dem Großeinsatz beim Messebauunternehmen Ellermann gerufen wurde, stieg bereits eine große schwarze Qualmwolke über dem Gebäudekomplex in die Höhe. Neben den vielen Einsatzkräften eilte auch Rietbergs erster Bürger zum Ort des Geschehens, um sich ein Bild der Lage zu verschaffen. Denn die nächsten Stunden und Tage würden über ein nicht ganz unwichtiges Thema Aufschluss geben: Wird der Bauhof der Stadt pünktlich auf das erst kürzlich von der Stadt erworbene Ellermann-Grundstück umziehen können? Dank des vorbildlichen Brandschutzes durch die Firmenbetreiber waren die Nebengebäude vom Feuer weitestgehend verschont geblieben. Erleichterung beim Bürgermeister, denn der Umzug des Bauhofes lässt sich nicht einfach nach hinten verschieben, da das jetzige Bauhof-Grundstück bereits an die Neuland-Campus-Investoren vergeben ist. Der Umzugs-



Andreas Sunder (links) und Matthias Setter besuchen die Baustelle. Im Herbst soll hier der Bauhof einziehen. Fotos: RSA/Addicks

plan war ohnehin sportlich und wird nun noch ein bisschen mehr Planungsgeschick erfordern. Aber Sunder beruhigt: „Es läuft alles dennoch nach Plan.“ Nach dem großen Brand sei der jetzige Noch-Eigentümer sehr bemüht, den Zustand der vorigen Halle wieder herzustellen. „Wir haben keinen Vertrag nur über ein Grundstück, sondern eben auch über funktionstüchtige Hallen ge-

schlossen. Wir möchten das Gelände gerne so übernehmen, wie es vor dem Brand war“, erklärt Andreas Sunder. Aber alle greifen mit ins Rad, damit das auch so eintreten können wird. Da alles durch die Versicherung der Firma Ellermann geregelt wird, hat die Stadt Rietberg keine Nachteile zu befürchten. „Wir werden also nicht schlechter gestellt als vor Vertragsschluss“, so Sunder. Bis

zum Umzug des Bauhofes im Spätsommer wird es dennoch knapp. „Die neue Halle wird bis dahin wohl noch nicht aufgebaut sein“, so Matthias Setter, Fachbereichsleiter Bauen bei der Stadt Rietberg. Jedoch werde der Stellplatz da auch noch nicht dringend benötigt. Die Terminkette werde dadurch nicht tangiert, sagt Setter. Jedoch gelte es zusätzlich zum Wiederaufbau der abgebrannten Halle auch die Nebengebäude zu überprüfen. Die Dachflächen und auch die Statik müssen begutachtet werden. Die alte Halle neben dem abgebrannten Gebäudekomplex, sowie die Bauruine im hinteren Bereich sollte sowieso abgerissen werden. Hier entsteht freie Fläche für den Bauhof. Ferner geht es an die Planung, wie das Betriebsgelände umgestaltet werden muss, damit es für den Bauhof funktional wird. Das Gelände wird um eine etwa 6.500 Quadratmeter große Fläche erweitert. Auf der versiegelten Fläche werden dann Schüttgutboxen und Waschanlagen für den Bauhof installiert.



Die Halle (links) und die Bauruine (rechts) werden noch abgerissen. Die Halle allerdings soll neu aufgebaut werden.



Ein Blick ins Innere offenbart das Ausmaß des Schadens, den das Feuer im Dezember des vergangenen Jahres angerichtet hat.

# „Die Umgehungsstraße bringt keine Entlastung“

Bürgerinitiative möchte Unterschriften sammeln, um den geplanten Bau der L782n zu verhindern

Rietberg (mad). Die Stimmen, die sich gegen die geplante Umgehungsstraße L 782n richten, mehren sich. 50 Rietberger wollen nun in einer Bürgerinitiative Unterschriften sammeln, um den Ausbau zu verhindern. Sie möchten die Flächenversiegelung sowie ein erhöhtes Verkehrsaufkommen für Neuenkirchen vermeiden.

Die zwischen der Wiedenbrücker Straße auf Höhe der Rottwiese im Bogen bis zur Bahnhofstraße verlaufende Umgehungsstraße soll den Rietberger Stadtkern entlasten. Insbesondere Lkw, die vornehmlich das Industriegebiet an der Konrad-Adenauer-Straße ansteuern, sollen so aus dem Zentrum ferngehalten werden. Doch gegen dieses Projekt, für das die Stadt Rietberg die Planung übernommen hat und das Land NRW die Kosten übernimmt, regt sich lauter werdender Widerstand. Denn durch die elf Meter breite Straße, die mitten durch die idyllische Natur der westlichen Wiesen am Sennebach führen würde, würde ein nicht unerheblich großes Stück Fläche versiegelt. Bei dieser Fahrbahnbreite sei allerdings noch kein Fahrradweg mit eingeplant, teilt die Bürgerinitiative um Walter Westergering mit. Außerdem sollen hier dann weitere Baugebiete erschlossen werden, was zu weiterer Versiegelung führt. Im vergangenen Jahr hatten sie



Stellvertretend für die nun schon 50 Teilnehmer zählende Bürgerinitiative machen Walter Westergering (v.l.), Angelika Tegethoff, Bernd Koch sowie Monika und Hans Sommer auf Foto: RSA/Addicks

der Stadtverwaltung einen Fragenkatalog zukommen lassen. Darin enthalten ist die Frage nach der Notwendigkeit dieses zwei Kilometer langen Straßenabschnittes. Immerhin werde ein großes Stück Natur zerstört, die es eigentlich zu schützen gelte. Selbst ein von der Stadt in Auftrag gegebenes Gutachten prognostizierte für die Zeit nach dem Bau der Anschlussstraße ein erhöhtes Verkehrsaufkommen. „Das ist auch logisch, denn eine zusätz-

liche Straße zieht neuen Verkehr an“, sagt Walter Westergering. „Damit wird auch Neuenkirchen zusätzlich belastet“, ergänzt Bernd Koch. Langfristig müsste der Verkehr verringert und nicht umgeleitet werden, so die einhellige Meinung der Bürgerinitiative. Nun möchten sie ein Bürgerbegehren ins Leben rufen, um die Realisierung der Umgehungsstraße doch noch zu verhindern. „Dafür möchten wir Unterschriften sammeln“,

so Westergering. 1.900 davon wären nötig. Und die Zeit drängt. „Ein Bürgerbegehren ist nur bis zur Einleitung der Bauleitplanung möglich. Mitglieder der Bürgerinitiative werden am 4. Februar auf dem Rietberger Wochenmarkt informieren und am 5. Februar von 11 bis 14 Uhr vor dem Rathaus sowie vor dem Elli-Markt in Neuenkirchen. Bei beiden Gelegenheiten können Bürger die Aktion mit ihrer Unterschrift unterstützen.“

## aber Hallo ... !



Es heißt ja nicht umsonst „Frühjahrsputz“, also kann es eigentlich noch ein bisschen warten, denkt sich Jasmin. Die Fensterscheiben, auf denen das Regenwasser der vergangenen Tage getrocknet ist, weisen im Gegenlicht doch latenten Putzbedarf auf. Aber da kommt bestimmt noch mehr Regen – also lohnt es sich noch nicht. Gleiches

gilt für das Auto. Der Innenraum würde den Besuch eines Staubsaugers mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht verachten, aber momentan sind die Tage einfach noch zu kalt, um bei offenen Türen durch das Auto zu feudeln, findet sie. Aber an einem Punkt hat sie keine Ausrede mehr: „Man kann dein Kennzeichen ja kaum noch le-

sen. Wie wäre es denn mal mit einer Fahrt durch die Waschstraße? Am Wochenende vorm Einkauf eventuell?“, fragt ihr Freund. Verdammt, da gehen die Argumente aus. „Naaaa gut, aber nur, wenn du mitkommst.“ Gebongt. Zu zweit fällt putzen eben leichter. :-)

Ihr  
Rietberger Stadtanzeiger

Wir sind gerne für Sie da!

**RSA Redaktion**  
Fon 05244.960 91-92  
Fax 05244.960 91-99  
redaktion@peine-design.de

**RSA Anzeigen**  
Fon 05244.960 91-98  
Fax 05244.960 91-99  
anzeigen@peine-design.de

www.blatt-der-stadt.de



Mit einem 50 Tonnen mächtigen Longfrontbagger und weiteren Abrissgeräten wird Kempers 120 Jahre alte Eisengießerei sorgfältig zurückgebaut. Von Anfang Dezember 21 bis Ende April 22 dauern die Arbeiten an der Langen Straße 8 – 10 in Neuenkirchen auf dem 8.300 qm großen Gelände der Firma WP Kemper GmbH an. Pläne für eine weitere Verwendung der entstehenden Freifläche liegen noch nicht vor. Foto: vtp-medien Friedel Pauleickhoff

## Relikt aus frühem Industriezeitalter weicht Baggern

Eisengießerei Kemper verschwindet nach über 120 Jahren aus dem Neuenkirchener Ortsbild

Neuenkirchen (dg). Hinter den alten, massiven Mauern begann eine erfolgreiche, Firmengeschichte. Laut Chronik errichtete Emil Kemper 1903 die Eisengießerei, nachdem er 1898 seine gleichnamige Firma gründete, die sich zunächst mit der Produktion landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte einen

Namen machte. Entwicklung und Fertigung von Bäckereimaschinen folgte im Laufe der Jahre und ließ Kemper zu einem nationalen und internationalen Spezialisten auf diesem Sektor wachsen. Kempers Eisengießerei stellte 2018 den Betrieb ein, nachdem sie einige Zeit noch eigenständig betrieben wurde.

Seit Herbst 2021 sickert die Nachricht durch, dass Pläne zum Abbruch der Industrieanlage in Vorbereitung sind. Anfang Dezember, nur wenige Monate später, fahren Bagger, Radlader und Fachleute aufs Werksgelände der heutigen WP Kemper GmbH, um mit dem sensiblen Rückbau schrittweise zu beginnen. Hermann Kathöfer, ein heimisches Unternehmen aus dem Stadtteil Druffel hat den Abbruchauftrag übernommen. Als gewachsener Branchenspezialist (über 100 Beschäftigte) ist man vertraut mit alten Bauelementen und deren möglichen Belastungen. „Zunächst haben wir fachgerecht vorsichtig mit der Asbestmontage vor-



Rückansicht des Gießereigebäudes mit seinem charakteristischen Sand-siloturm von der Werkzufahrt Konrad-Adenauer-Straße im dortigen Gewerbegebiet

handener Baukörper begonen“, erläutert Tim Kathöfer Junior, als Einsatzleiter auf der Baustelle. Fachabteilungen von der Kreisverwaltung Gü-

tersloh begleiten und überwachenden Detailsorgungen sensibler Rückstände. „Mit einer umfangreichen oberirdischen Schadstoff-Sanierung sind wir

beschäftigt, ehemals im Arbeitsprozess eingesetzter tief-schwarzer Gießereisand wird abgesaugt und in dichte Säcke verpackt, Bodenanalysen sind vorbereitet“, schildert Tim Kathöfer den Fortgang bei diesem Großauftrag weiter. Der Rückbau erfordert Erfahrung und starke Technik. Ein 50-Tonnen-Longfrontbagger, schwere Radlader, ergänzt durch einen 30-Tonnen-Abraumbagger, fressen sich Mauer für Mauer durch die historische Industrieanlage auf dem Gelände der WP Kemper GmbH, Lange Straße 8-10. Zig Tonnen Bauschutt, Eisen- und Stahlkonstruktionen müssen geprüft, verarbeitet und vom Platz der etwa 4.000 Quadratmeter



Vertraute Frontansicht von der Langen Straße aus. Bis 2018 wurde hier flüssiges Eisen in Formen gegossen. Rohprodukte für Bäckereimaschinen.



Ein Blick durch den Zaun vom Bürgersteig aus lassen erste Abraumhügel alter Mauerwerke erkennen.

großen Gießerei abtransportiert werden. Containersysteme und eigener Fuhrpark sind dabei im Einsatz

Bis Ende April 2022 soll der Rückbau abgeschlossen sein, so die Planung. Dann ist auch das letzte Gebäude der Anfangsjahre von Emil Kemper Geschichte. Mit ihm auch stumme Zeugen der Zeit des

Naziterrors. Um drei Uhr am Nachmittag des 25. September 1938 fuhren SS-Angehörige aufs Werksgelände. Mit der Drohung Kaufvertrag unterschreiben oder KZ, wurde die jüdische Familie Kemper innerhalb weniger Stunden, inklusiv aller Vermögen enteignet. Von England aus, wo sie in den Kriegsjahren weilte,

kämpfte Kate Kemper um die Rückgabe ihres Familienunternehmens, was 1954 gelang. Mit der treuen Kemper-Belegschaft baute sie das elterliche Erbe zur führenden Maschinenfabrik in der Backindustrie auf. 1990 übernahm Jürgen Horstmann, Bielefeld das Spezialunternehmen von der Frau Kemper. 2014 wurde umfir-

miert in die WP Kemper GmbH (160 Mitarbeiter) und ist somit Teil der WP Bakery Group. Die Gruppe vereint Betriebe die alle auf verschiedenen Gebieten Spezialisten der Bäckereitechnik sind. 40 Auslandsvertretungen gestalten den Vertrieb. So erreicht Bäckereitechnik aus Rietberg auch Partner in USA, Japan und Australien.

## Fotos sollen zu Karneval Farbe in die Stadt bringen

Grafschaftler Jecken und die Stadtmarketing GmbH rufen das Narrenvolk zum Mitmachen auf

Rietberg. Die „tollen Tage“ nahen, und obwohl das karnevalistische Treiben aus Pandemiegründen bekanntlich erneut abgesagt werden musste, soll trotzdem ein wenig Frohsinn in die Rietberger Innenstadt einziehen. Zusammen

mit der Grafschaftler Karnevalsgesellschaft (GKGR) organisiert die Stadtmarketing Rietberg GmbH eine Aktion zu Karneval, um Farbe und viel gute Laune in die Rathausstraße zu bringen.

Schon im vergangenen Jahr hatten Grafschaftler Karnevalsgesellschaft und Stadtmarketing Rietberg GmbH eine gemeinsame Karnevalsaktion auf die Beine gestellt. Die erfolgreiche Zusammenarbeit findet nun ihre Fortsetzung mit dem Ziel, den Historischen Stadtkern fröhlicher zu gestalten. Dazu gibt es dieses Mal einen Kostüm-Foto-Wettbewerb: Alle Rietberger, die Lust haben, mitzumachen, werden gebeten, sich zu verkleiden und ein tolles, kreatives Foto im Kostüm zu schießen. Ob eine einzelne Person auf dem Schnappschuss zu sehen ist oder eine ganze Grup-



Die Jecken Ruth Krüger (links) sowie Simon Tölle und Andrea Knigge-Tölle (v.r.) freuen sich mit Laura Hunke (Stadtmarketing Rietberg) schon auf viele bunte Narren-Fotos. Foto: privat

pe, spielt keine Rolle – alles ist willkommen. Die Fotos sollten bis Dienstag, 15. Februar, unter Angabe der

Namen der Abgebildeten per E-Mail geschickt werden an [fotoaktion@karneval-rietberg.de](mailto:fotoaktion@karneval-rietberg.de). Anschließend werden die

Fotos ausgedruckt und an teilnehmende Geschäftsleute verteilt, die die Bilder ab dem 21. Februar in ihren Schaufenstern aufhängen. So verwandelt sich die Innenstadt in eine große, bunte Foto-Ausstellung. Am 1. und 2. März können die Fotos in den Geschäften wieder abgeholt werden. Mit dem Einsenden der Fotos erklären sich alle Teilnehmer damit einverstanden, dass die Bilder in den Geschäften ausgehängt, auf [www.karneval-rietberg.de](http://www.karneval-rietberg.de) und in den Sozialen Netzwerken von Grafschaftler Karnevalsgesellschaft und Stadtmarketing Rietberg GmbH veröffentlicht werden.



Still, mit Abstand und Masken und in der Sache vereint verbinden sich einige Bürger Rietbergs zu einer Menschenkette rund um das historische Rathaus und die benachbarte Kirche.

Bürgermeister Andreas Sunder dankt den Mitwirkenden.

Fotos: RSA/Addicks

# Lange Menschenkette rund um das historische Rathaus

Bürger setzen ein Zeichen gegen Maßnahmen-Gegner – „Spaziergänger“ ziehen friedlich weiter

Rietberg (mad). Zu einem Protest gegen einen Spaziergang von Corona-Maßnahmen-Gegnern hatte die Rietberger Politikerriege aufgerufen. Dieser Einladung waren viele Bürger gefolgt, um gemeinsam eine Menschenkette um das historische Verwaltungsgebäude zu bilden. Mit Masken und

mitgebrachten Schals, mit denen sie gleichzeitig Abstand hielten und die Menschenkette miteinander verbanden, demonstrierten sie einen stillen, aber nicht minder eindrücklichen Protest gegen die sogenannten „Spaziergänger“, die durch die Emsstadt liefen.

Rund 140 Menschen zählte die Polizei am Mittwochabend der vergangenen Woche. Dazu gesellten sich etwa 70 „Spaziergänger“, die sich bei ihrem Marsch durch die Stadt auf der gegenüberliegenden Straßenseite versammelt hatten und ruhig auf die Szenerie am Rathaus blickten. Die Polizei zeigte zwar Präsenz, aber die Stimmung war alles andere als aufgeladen. Trafen sich Corona-Maßnahmen-Gegner bislang für ihre „Spaziergänge“ im Kreis Gütersloh meist

montags, hatten sie dieses Mal für einen Mittwoch aufgerufen, durch Rietberg zu gehen. Jedoch ohne vorherige Anmeldung. Sogleich folgte die Antwort der Parteispitzen aus dem

## Menschenkette am Rathaus mit starker Symbolik

Rietberger Rat: „Lasst uns eine Menschenkette rund um das historische Rathaus bilden“. Und die Leute kamen zur angemeldeten Demo, um symbolisch die durch die Politik verhäng-

ten Regeln zu unterstützen. Es waren so viele, dass sich nicht nur die Kette rund um das Verwaltungsgebäude zog, sondern auch das benachbarte Gotteshaus mit eingeschlossen wurde. Zu einer direkten Konfrontation der beiden Meinungs-Seiten kam es nicht. Bürgermeister Andreas Sunder ergriff nach einigen Minuten des stillen Protestes das Wort und dankte den Bürgern, die sich an dieser Aktion beteiligt hatten, um damit ein deutliches Zeichen für die Corona-Politik zu setzen.

Noch während die Menschenkette aufgelöst wurde, setzten die Maßnahmen-Gegner ihren Gang durch Rietberg fort. Während ein Mann sehr kritische Sätze von sich gab und der Impfung sogar eine vergiftende Wirkung zuschrieb, gab es auch weitaus gemäßigtere Kritik: „Ich bin einfach nur dagegen, dass die Impfung zu einer Pflicht wird. Das soll jeder selber entscheiden dürfen“, meinte eine Frau. Eine andere kritisierte die Diskriminierung ungeimpfter Menschen. „Sie



**Frank Rosenbaum**

Industriestraße 48  
33397 Rietberg  
Fon (0 52 44) 7 82 83  
Fax (0 52 44) 7 82 20  
Mobil 01 71 - 4 16 86 96  
www.spectrumautoglas.de  
e-mail: info@spectrumautoglas.de

Front-, Seiten- und Heckscheiben für PKW und LKW  
Montageservice  
Anfertigung von VSG- und ESG-Scheiben  
Hitzeschutzfolien für Fahrzeuge und Gebäude  
Steinschlagreparatur

## Einzelgräber werden geräumt

**Mastholte.** Das Einzelgrabfeld auf dem Friedhof wird Anfang Februar durch die Friedhofsverwaltung abgeräumt. Dies betrifft Gräber von Verstorbenen, die bis zum Jahr 1991 verstorben sind. Grablaternen und ähnliches, die von Angehörigen aufbewahrt werden sollen, müssen bis dahin vom Grab entfernt werden. Dies teilt die Kirchengemeinde im pastoralen Raum Rietberg mit.



Auf der Seite gegenüber vom Rathaus versammelten sich einige Corona-Maßnahmen-Gegner. Zu einer Konfrontation kommt es nicht.

dürfen nicht am normalen Leben teilnehmen und werden mit Ausgrenzung schikaniert“, war da zu hören. Ein anderer Teilnehmer unterstrich: „Kritik an Corona-Regeln bedeutet nicht, dass man rechts ist“, beklagte

er, dass „Spaziergänger“ oftmals die Zugehörigkeit zum rechten Lager unterstellt wird. Eines wurde deutlich an diesem Abend: Die Meinungen sind verschieden und Pauschalisierungen helfen nicht weiter.

## Redaktionsmeinung



### Protest ja, aber mit Verstand

Man mag von den „Spaziergängern“ halten, was man will. Fakt ist: Auch ihnen steht eine Meinung zu und die dürfen sie auch kundtun. Sie per se als „Schwurbler“ oder Corona-Leugner zu betiteln, geht sicherlich fehl. Dennoch täten die Frischluft-Freunde gut daran, bei ihren Protesten Masken zu tragen. In Menschengruppen ist das Infektionsrisiko ungleich höher. Würden sie Masken tragen, stünden sie gleich in einem anderen Licht da. Denn wer zeigt, dass er eben nicht grundsätzlich gegen sämtliche Maßnahmen ist (einige der Regelungen sind absolut zu befürworten), wird ganz anders wahrgenommen. Sie tun sich selber keinen Gefal-

len, wenn sie durch die Maskenverweigerung selber Öl in das Feuer derer gießen, die die Protestler allzu gerne in eine Schublade mit wirren Aluhut tragenden Verschwörungstheoretikern packen. Unter den „Spaziergängern“ sind ganz normale Menschen, denen einige der Maßnahmen einfach zu weit gehen. Andere finden die bisherigen Maßnahmen in Ordnung, sind aber dagegen, dass die Corona-Impfung zu einer Pflicht gemacht wird. Ihre Meinung sollte gehört werden und nicht einfach abgetan werden mit „Ihr seid in der Minderheit“. Exakt das ist das Verständnis von Demokratie, nämlich dass auch Minderheiten gehört werden. **Addicks**

**Nutzen Sie noch die kalte Jahreszeit zur Aufbereitung Ihres E-Bike-Akkus!**

**Akkureparaturen für:** • E-Bikes • E-Lastenräder  
• E-Dreiräder • E-Motorroller • E-Seniorenmobile ...

**MTW Akkutechnik**

E-Mobilität • Akkureparatur • Entwicklung

Wolbecker Str. 27 · Warendorf (Gewerbegebiet Waterstroate)  
Tel. 025 81/529 84 80 · [www.mtw-akkutechnik.de](http://www.mtw-akkutechnik.de)

Mo.–Do. 9.00–13.00 u. 13.30–17.00 Uhr | Fr. 9.00–15.00 Uhr

### Scheibenfrostschutz

für die Waschanlage, G-Xtreme, bis -20 °C  
5-l-Kanister, mit Einfüllstutzen (1 l - 0,70) ..... **3,50**

**Scheibenenteiser-Spray**  
1 Liter ..... **2,50**

**Windschutzscheiben-Abdeckung**  
70 x 150 cm ..... **2,99**

**wärmende Einlegesohlen**  
Filtz, Fell, Aluminium oder Fleece  
Gr. 36/37 - 44/45 ..... **pro Paar 0,99**

**Imprägnier-Spray**  
für Leder und Textilien, farblos  
400-ml-Dose (1000 ml - 5,73) ..... **2,29**

**Jersey-Spannlaken**  
100 % Baumwolle, Sanfor, 9 Farben und weiß  
100 x 200 cm ..... **7,99**  
150 x 200 cm ..... **9,99**  
180 x 200 cm ..... **11,99**

### Etwas Frühling!

**Steckzwiebeln**  
„Stuttgarter Riesen“, 500 g ..... **1,99**

**Deko-Forsythien-Zweig**  
gelb, 79 cm lang ..... **1,99**

**Deko-Blumenstrauß**  
weiß, grün ..... **7,99**

Weitere Kunstblumen in großer Auswahl!

## Super Schnäppchen

Sonderposten · Importpartien

33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3  
33397 Mastholte, Alte Landstraße 8  
Vinnemeier GmbH

# Neuer Festwirt freut sich auf die kommende Aufgabe

Ralf und Petra Kleineheinrich übernehmen künftig den Ausschank bei den Rietberger Schützen

Rietberg. Staffelübergabe und neue Gesichter rund um das Schützenfest der St. Hubertus Schützengilde Rietberg: Nach 40 Jahren hat sich die Festwirts-Familie Berkemeier-Güth verabschiedet. Mit Ralf und Petra Kleineheinrich stehen die Nachfolger schon in den Startlöchern. Die Betreiber der Bokeler Gaststätte „Zum Doppe“ freuen sich auf neue Aufgabe.

„Man soll aufhören, wenn es am schönsten ist“, sagte Mechthild „Mecki“ Berkemeier bei der kleinen Staffelübergabe auf dem Rietberger Schützenplatz. „Durch die Runderneuerung mit neuem Zeltaufbau und angepasstem Festablauf 2019 durften wir das in unseren Augen beste Schützenfest auf dem neuen Platz bewirten. Daher gehen wir mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, sagt Ludger Berkemeier. Das Ehepaar hatte die Aufgabe 1995 von den Eltern übernommen. Käthe und ihr Mann Werner waren zuvor seit den 1970er-Jahren auf dem Rietberger Schützenfest aktiv. „Wir konnten uns in den vier Jahrzehnten stets auf die tolle Arbeit von Werner und Käthe und danach auf Ludger und Mecki verlassen. Ihr habt einen festen Platz in unserer Historie“, sagte der Gilde-Vorsitzende Stefan Kay. Er dankte den beiden im Namen des Vereins für die „hervorragende Zusammenarbeit“ und überreichte gemeinsam mit seinem Stellvertreter André Nordmann einen Blumenstrauß sowie eine eigens kreierte Feuertonne mit Gilde-Logo und einer „40“. Nach der frühzeitigen An-



Die Gilde freut sich, schnell einen neuen Festwirt gefunden zu haben. Vorsitzender Stefan Kay, Mecki und Ludger Berkemeier, Ralf und Petra Kleineheinrich sowie der 2. Vorsitzende André Nordmann. Foto: privat

kündigung von Ludger und „Mecki“ Berkemeier hatte sich der Vorstand der Gilde direkt auf die Suche nach Nachfolgern begeben und dafür zahlreiche gute Bewerbungsgespräche geführt. „Am Ende haben uns Kleineheinrichs mit ihren Ideen und Vorstellungen überzeugt“, sagt André Nordmann. Denn Ralf (30) und Petra Kleineheinrich (31) bringen trotz ihres jungen Alters ordentlich Erfahrung mit. „Ich bin mit der Gaststätte meiner Eltern und den Aufgaben als Festwirt auf dem Bokeler Schützenfest groß geworden. Seit gut sieben

Jahren liegen beide Aufgaben in meiner Verantwortung“, so Ralf Kleineheinrich am Samstag. Seine Frau Petra verfügt darüber hinaus über viel Erfahrungen im Schützenwesen. Als begeisterte Schützin ist sie seit der Gründung der Jungschützinnen in Batenhorst aktiv – und regierte 2014/2015 sogar schon als Königin bei den St.-Hubertus-Schützen. Perfekte Voraussetzungen also für das Ehepaar, die Aufgaben als Festwirt in Rietberg zu übernehmen. „Wir übernehmen ein bestelltes Feld. Das Rietberger Schützenfest

hat wieder ordentlich an Beliebtheit gewonnen. Jetzt wollen wir unsere Erfahrungen machen und dadurch mögliche Optimierungen ableiten“, sagt Ralf Kleineheinrich. „Wir hatten jetzt in rund 90 Jahren nur zwei Festwirtsfamilien. Diese Tradition kann gerne so weitergehen – jung genug sind die beiden ja“, so André Nordmann. Den Grundstein für eine neue Ära wollen alle Beteiligten natürlich am liebsten schon dieses Jahr legen, wenn die Pandemie es zulässt. Die Weichen dafür wären auf jeden Fall gestellt.

## Alles im Takt: Altersgerechte Tanzkurse für Jungen und Mädchen

Westenholz. Unter dem Titel „Choreo-Kids“ bietet die Tanzschule Millennium von Erich Klann und Oana Nechiti aus Paderborn in Kooperation mit dem SuS Westenholz zwei neue Tanzgruppenangebote im Sport- und Begegnungszentrum

Westenholz an. Die Kurse richten sich an Mädchen und Jungen mit und ohne tänzerische Vorerfahrung im Alter von 6 bis 13 Jahren. Als „Choreo-Kids“ lernen die Mädchen und Jungen feste Schrittfolgen zu tanzen. Im Mittelpunkt der tänzerischen Umsetzung

von altersgerechten populären Charthits soll für die Gruppe insbesondere die gemeinsame Freude an der Bewegung zu modernen Rhythmen stehen. Die Choreo-Kids I trainieren samstags von 10 bis 11 Uhr und die Choreo-Kids II montags von 18 bis 19 Uhr. Selbstver-

ständig wird im Hinblick auf die noch andauernde Corona-Pandemie auf die aktuell geltenden Hygieneregeln zum Infektionsschutz der Kinder geachtet. Interessierte können sich bei Diane Müller unter Telefon 02944/973364 melden.

# „So etwas haben wir wirklich noch nicht“

Benteler Heimatstube freut sich über Gebetstischchen mit Geschichte

**Rietberg/Benteler (dg).** „In letzter Zeit hat es bei uns, wenig beachtet, im Keller gestanden. Davor diente es als massives Telefonschreibtischchen in unserem Haus am Drosselweg“, berichtet Marlies Rupprath über ihren kleinen Eichentisch mit Geschichte. Anfang der 1950er Jahre kam das Kleinmöbel-Exemplar zu Franz Rupprath Senior nach Rietberg. Ein „Nachlass von Tante Elisabeth“, so wurde sie in der Familie genannt, die sich für ein Leben als Nonne im Orden der Benediktinerinnen im Kloster Meschede entschieden hatte. Dort



*Aufgenommen in die sakrale Sammlung der Heimatstube in Benteler-Ruppraths Gebettischchen von Tante Elisabeth, Nonne im Orden der Benediktinerinnen in Meschede. Ein würdiger Platz für das über 100 Jahre alte massive Eichentischchen. Darüber freuen sich Marlies Rupprath und Antonius Handing gleichermaßen. Foto: privat*

## Ein lieb gewonnenes Möbelstück mit Geschichte

in der kleinen Kammer von Schwester Elisabeth stand eben jenes kunstvoll geschnitzte Möbelstück als Gebetstisch für die Stunden der inneren Besinnung und für das Gespräch mit Gott.

Vor ihm weilte sie regelmäßig, so schildern Erzählungen, bis die Klostersgemeinschaft 1941 vom Naziterror aufgelöst und die Nonnen rücksichtslos vertrieben wurden. In der Stunde der Not und Angst raffte die entsetzte Nonne ihre spärlichen Habseligkeiten zusam-

men – Kleidung, Bücher und ihr vertrautes Gebetstischchen. In den Kriegsjahren hat sie bei Verwandten gelebt. Streng nach ihren Ordensregeln kniete sie täglich im Gebet vor ihrem Tisch. „Bei dieser Vergangenheit wollten wir das massive Eichentischchen auf keinen Fall im Sperrmüll entsorgen“, erzählt Marlies Rupprath. „Es sollte an einem adäquaten Platz für sich wirken und an seine Geschichte erinnern“, so die Besitzerin weiter. Da der Rietberger Heimatverein kein In-

teresse signalisierte nahm sie Kontakt mit der Heimatstube Benteler auf. Dort zeigte sich Antonius Handing, Chef des Hauses, sofort erfreut über ein neues sakrales Exponat, dessen Alter er auf über 100 Jahre schätzte. „So etwas haben wir noch nicht“, bestätigte Handing, der dem Gebetstisch einen prominenten Platz im Eingangsbereich des Raumes, der eine beachtliche Devotionalien-Sammlung in der Heimatstube präsentiert, zuwies und es gleich dekorierte.



Horstmann  
immobilien

**VERMIETUNG  
BEWERTUNG  
VERKAUF**

Ihr Partner vor Ort  
Tel 05244/9609936

[www.fh-immobilien.com](http://www.fh-immobilien.com)

## 1.000 neue Arbeitsplätze

**Varensell/Verl.** Das Unternehmen Beckhoff Automation mit Sitz in Verl möchte sich vergrößern. Zwischen der Varenseller Straße, der Chrom- und der Stahlstraße sowie dem Westfalenweg soll ein insgesamt 15 Hektar großes interkommunales Gewerbegebiet entstehen, auf dem sich das Verler Unternehmen bereits ein knapp 10 Hektar großes Grundstück gesichert hat. 1.000 Beschäftigte sollen künftig auf Rietberger Gebiet einen Arbeitsplatz finden. Den Gebietsausbau übernimmt die Stadt Verl, das Bauleitplanverfahren liegt bei der Stadt Rietberg.

## Lkw-Unfall: Industriefarbe läuft aus – Rückstaus auf den Straßen

**Rietberg/Rheda (mad).** Wer am Donnerstag vergangener Woche am späten Nachmittag in Rheda auf die A2 Richtung Hannover fahren wollte, fuhr vor eine blinkende Absperrung an der Auffahrt und musste sich schnell einen anderen Weg suchen. Grund dafür war ein Auffahrunfall zweier Lkw. Zwischen der Raststätte Gütersloh und der Brücke

Neuenkirchener Straße war ein polnischer Lkw-Fahrer auf einen rumänischen Transporter aufgefahren. Die beiden verletzten Fahrer wurden vor Ort notärztlich behandelt und ins Krankenhaus gebracht. Gegen 15.30 Uhr hatte sich der Unfall ereignet, bei dem sich die Fracht des polnischen Lkw über die Fahrbahn ergoss. Auf der Ladefläche waren mehrere Behälter mit In-

dustriefarbe. Diese floss über den Fahrbahnrand auch auf die Grünfläche neben der A2. Bis die Einsatzkräfte eintrafen war schon sehr viel der Industriefarbe in das Erdreich gesickert. Die Untere Wasserbehörde des Kreises wurde informiert, das verunreinigte Erdreich wurde ausgebaggert. Bis in die Nacht dauerten die Bergungs- und Aufräumarbeiten an. Die Fahrzeuge, die zunächst noch

hinter der Unfallstelle im Stau standen, wurden dann auf der linken Spur vorbeigeleitet. Um zu verhindern, dass weitere Fahrzeuge in den Stau gerieten, wurde die Auffahrt Rheda-Wiedenbrück gesperrt. In der stark frequentierten Feierabendzeit staute sich der Verkehr auf rund 10 Kilometer Länge. Auch an der Anschlussstelle Rheda kam es zu Rückstaus.

– Anzeige –

# Fit und gesund mit einfachen Übungen für Zuhause

Von Liegestützen über Kniebeugen: Ohne viel Aufwand Kraft und Kondition verbessern

**Rietberg (mad).** Zugegeben, die vielen verschiedenen Geräte in den Fitnessstudios sind schon super und erleichtern es einem sicherlich, ein bestimmtes Training zielgerichtet durchzuführen. Aber ein gutes Training funktioniert auch Zuhause ganz ohne große Investitionen. Glauben Sie nicht? Wette angenommen.

## Für die Übungen Zuhause benötigen Sie keine Geräte

Klar, ein Ergometer oder ein eigenes Laufband Zuhause sind schon praktisch. Aber auch auf dem Wohnzimmerboden können Sie allerhand für Ihre körperliche Fitness tun. Anfangen bei dehnen- den und entspannenden Yogaübun-



Ob im gemütlichen Wohnzimmer oder an der frischen Luft: Ganz viele Sport- und Fitnessübungen lassen sich ohne den Einsatz von schweren Fitnessgeräten durchführen. Foto: pixabay

gen über die klassischen Kniebeugen, Liegestützen oder Sit-Ups bis hin zu Training mit

Gewichten. Anleitungen für Yogaübungen kann man sich gezielt im Internet suchen. Da gibt es nicht nur Trainingsplanvorschläge, sondern auch Videoanleitungen, die man dann direkt mitmachen kann und somit nett unterhalten ein zehn- oder fünfzehnminütiges Yogatraining absolviert. Gleiches gilt für Fitnessübungen, die man auf der heimischen Gymnastikmatte nachturnen kann. Kniebeugen und Liegestütze sehen einfach aus? Na, dann machen Sie die mal nach. Schon nach einigen Wiederholungen wird es anstrengend. Machen Sie sich aber die Mühe und zählen mit, wie viele Sie davon schaffen. Denn Sie werden merken, dass es schon nach einiger Zeit immer leichter

### Nicht übertreiben: Beginnen Sie langsam mit dem Training

fällt. Dann kann das Übungspensum erweitert werden, entweder mehr Wiederholungen oder mehr Durchgänge. Ein erstes Ziel sollte sein etwa 15 Wiederholungen zu schaffen und mit kurzen Pausen dazwischen insgesamt drei Run-

den zu absolvieren. Wichtig ist es, Geduld zu haben. Gerade bei Anfängern ist schnell eine große Verbesserung zu sehen. Aber wenn der Anspruch zu

### Kondition verbessern mit gezielten Übungen

schnell erhöht wird, stößt man schon bald an einen Punkt, an dem sich zunächst keine Verbesserung erzielen lässt und man irgendwie „festhängt“. Ein guter Trainingsplan beugt dem vor. Aber wie immer gilt: Viel gewollt ist nicht viel gewonnen. Zwei bis drei Trainingseinheiten pro Woche mit jeweils 30 Minuten reichen am Anfang absolut aus. Man darf auch nicht vergessen: Muskulatur wachsen in den Pausen zwischen den Trainingseinheiten. Am besten merkt man selber, mit welchem Trainingspensum man gut unterwegs ist. Aber vorher gilt: Überhaupt erstmal anfangen. Denn der erste richtige Schritt lautet „machen, nicht nur reden“. Das wichtigste Fazit von allen bleibt jedoch: Man macht es für sich – und das ist und bleibt der allerbeste Grund.

## DIE BESTE ADRESSE FÜR IHRE HAUT

**Ab dem 1. Februar 2022**  
finden Sie uns in unseren neuen Räumen in der  
**Heinrich-Kuper-Straße 7!**

### Kosmetische Behandlungen

- Ultraschallbehandlung
- Teeniebehandlung
- Reinigungsbehandlung
- Maniküre
- Shellack Maniküre/Pediküre
- Podologische Fußbehandlung

**FENICE**  
COSMETIC • PODOLOGIE

Heinrich-Kuper-Str. 7 • Rietberg • Tel.: 0 52 44/89 99

## Gegen den Schweinehund

### Der erste Schritt beginnt mit Eigenmotivation

**Rietberg (mad).** Hand aufs Herz: Haben Sie Ihre sportlichen Neujahrsvorsätze tatsächlich in Angriff genommen oder bereits über Bord geworfen? Ja, man muss sich aufraffen und insbesondere in der dunklen Jahreszeit fällt das vielen Menschen nicht so leicht. Aber von alleine purzeln die Pfunde nicht von der Waage und die Kondition verbessert sich auch nicht vom Herumlümmeln. Also den inneren Schweinehund an die Leine und ab geht's nach draußen. Was zu Beginn unheimlich viel Disziplin und Durchhaltevermögen kostet, zahlt sich schon bald in Form einer verbesserten Kondition aus. Und wer hätte es gedacht? Damit fängt es auch meistens an, wirklich Spaß zu machen. Seien Sie nicht demotiviert, wenn dies ein bisschen dauert. Der Körper muss sich

erst auf die neuen Anforderungen einstellen. Wer sich für ein Training im Fitnessstudio entschieden hat, hat den Vorteil, fachliche Anleitung zu bekommen. Fitnesstrainer stehen den Anfängern gerne mit Rat und Tat zur Seite, zeigen ihnen, wie die verschiedenen Geräte funktionieren und welche sich besonders am Anfang eignen. Egal für welchen Weg Sie sich entscheiden, die richtige Entscheidung haben Sie auf jeden Fall getroffen, wenn Sie etwas für sich und Ihren Körper tun wollen. Auch, wenn Sie nicht regelmäßig dazu kommen, Sport zu treiben, ist es auf jeden Fall positiv. Vielleicht kann man sich auch mit einem Freund oder der Nachbarin verabreden, um gemeinsam zu laufen. Das erhöht die eigene Motivation und den Spaßfaktor.



## Willkommen in neuen Räumen

**Rietberg.** Helle Räume, hochmoderne Ausstattung und ein echtes Wohlfühlambiente begrüßen die Kunden von Fenice Cosmetic Podologie. „Wir freuen uns, in den neuen Räumen starten zu können“, sagt Geschäftsinhaberin Anette Eisen-Schulte nach dem Umzug in die Heinrich-Kuper-Straße 7. Seit Monatsbeginn sind sie und ihr Team für die Kunden da und bieten verschiedene kosmetische Arbeiten vom

Augenbrauenzupfen und -färben, Ultraschallbehandlung und podologische Behandlungen an. Das neue Geschäft bietet deutlich mehr Platz und ein optimiertes Hygienekonzept. Vier Behandlungsräume stehen zur Verfügung, sowie kostenlose Parkplätze vor der Tür. Das Team ist immer montags bis freitags von 9 bis 18.30 Uhr vor Ort, auch Hausbesuche und andere Terminwünsche möglich.

### PRAXIS FÜR

**Martina Büttner**  
Physiotherapeutin

Lange Straße 122  
33397 Rietberg-Neuenkirchen  
Tel.: 0 52 44 / 90 16 23  
[www.physio-buettner.de](http://www.physio-buettner.de)

### KRANKENGYMNASTIK UND MASSAGE

#### Physiotherapeut (m/w/d) gesucht!

Wir suchen motivierte und zuverlässige Verstärkung für unser Team, gern mit Fortbildungen.

Wir bieten einen attraktiven Verdienst u. flexible Arbeitszeiten. Interesse geweckt? Bewerbung unter: [info@physio-buettner.de](mailto:info@physio-buettner.de)

PROMEDICA PLUS

JETZT  
BERATUNG  
BUCHEN

### RUNDUMBETREUUNG UND PFLEGE IM EIGENEN ZUHAUSE

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort:  
PROMEDICA PLUS Rietberg  
Markus Koch • 0151 74 63 76 31  
[rietberg@promedicaplus.de](mailto:rietberg@promedicaplus.de)



## 1 Jahr seniorengerechtes Leben und Wohnen auf Gut Rietberg!

## Diakonie

Gütersloh e.V.

Genießen Sie das Leben in einem ganz besonderen Ambiente auf Gut Rietberg – seniorengerecht und bei Bedarf mit pflegerischer und hauswirtschaftlicher Versorgung!

### Kontakt Pflege-Wohngemeinschaft:

05241 9867-2630

[nicole.karg@diakonie-guetersloh.de](mailto:nicole.karg@diakonie-guetersloh.de)

### Kontakt seniorengerechte Wohnungen:

05241 3305-15

[fauseweh@kaup-immobilien.de](mailto:fauseweh@kaup-immobilien.de)

[www.diakonie-guetersloh.de](http://www.diakonie-guetersloh.de)

# Die Stadtmarketing Rietberg GmbH hat viele Pläne

Trotz Corona soll es in Rietberg nicht langweilig werden – der Veranstaltungskalender füllt sich

**Rietberg. Auch wenn die Corona-Pandemie weiterhin konkrete Planungen erschwert, hofft die Stadtmarketing Rietberg GmbH für 2022 dennoch auf ein buntes, abwechslungs-** **reiches Programm. Im Rahmen eines Informationsabends in der Cultura hat Geschäftsführer Johannes Wiethoff die Pläne für die kommenden Wochen und Monate vorgestellt.**

Auch 2022 soll es nicht langweilig werden in Rietberg, machte Wiethoff deutlich. Los geht es direkt mit der Grafschaftler Karnevalsgesellschaft Rietberg, die erneut eine Karnevalsaktion geplant hat mit der trotz Absage des karnevalistischen Treibens ein bisschen Farbe und Frohsinn in die Innenstadt kommen soll. Ebenfalls vorgesehen sind die „Klassiker“ im Rietberger Veranstaltungskalender: der Rieti-Sonntag samt Frühlingsmarkt am 3. April, der Stoppelmarkt samt Vereintag am 11. September, der Kürbissonntag samt Bauernmarkt am 30. Oktober, jeweils mit verkaufsoffenen Sonntagen. Markthändler, die beim Frühlings- oder Bauernmarkt dabei sein möchten, können sich



*Johannes Wiethoff, Geschäftsführer der Stadtmarketing Rietberg GmbH, stellte Einzelhändlern und Gastronomen in der Cultura die Pläne für dieses Jahr vor.*  
Foto: Stadt Rietberg

unter [info@stadtmarketing-rietberg.de](mailto:info@stadtmarketing-rietberg.de) melden. Die Händler, die in der Vergangenheit regelmäßig in Rietberg vertreten waren, werden in Kürze angeschrieben. Das Musik-

festival Hänky-Pänky soll am Vorabend des Stoppelmarktes, 10. September, stattfinden. Dämmershopping-Abende mit musikalischer Note sind für den 10. Juni, 8. Juli und

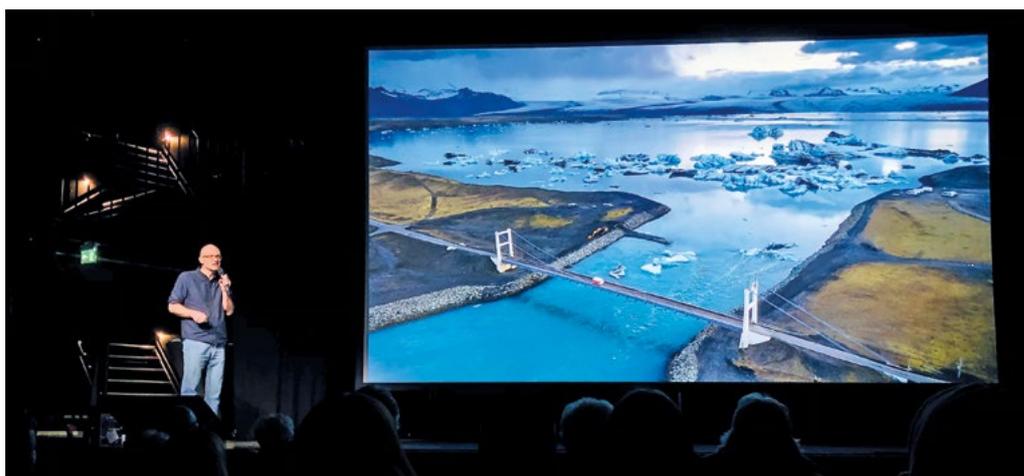
12. August geplant. Die letzte große Veranstaltung ist – wie in jedem Jahr – der Adventsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag am dritten Adventswochenende (7. bis 11. Dezember). Auch zum Stichwort „Leerstandsmanagement“ verlor Johannes Wiethoff ein paar Sätze. „Das Leerstandsmanagement läuft gut. Es gibt schon einige neue Geschäfte in der Innenstadt, weitere Leerstände sind bereits vermietet oder entsprechende Gespräche laufen.“ Aktuell sei es so, dass die Stadtmarketing Rietberg mangels entsprechender Räumlichkeiten kaum noch die Möglichkeit habe, Leerstände zu vermitteln. Wer Kenntnis von einem (künftigen) Leerstand habe, möge sich melden.

# Zwischen Eis, hohen Bergen und weiten grünen Ebenen

Schönes Island: Das große Bulliabenteuer von Peter Gebhard lockte viele Zuschauer in die Cultura

**Rietberg.** Bereits zum zweiten Mal hat der Reisefotograf Peter Gebhard eine seiner Reisen in Rietberg vorgestellt. Seit 30 Jahren bereist der renommierte Profi-Fotograf die faszinierende Insel am Polarkreis. Nun kehrte er von einer einzigartigen Tour zurück. In gleich zwei Vorstellungen begeisterte er seine Gäste mit beeindruckenden Bildern der schönen Insel.

Viele wunderschöne kleine Geschichten, spektakuläre Luftaufnahmen und Videoszenen der traumhaften Landschaften und mittendrin immer wieder der kleine rot-weiße VW-Oldtimer. Neben Bildern und Informationen zur Landschaft hat Gebhard viele Menschen getroffen und berichtete von ih-



*Eindrucksvolle Bilder hat Peter Gebhard von seiner Bulli-Reise durch Island mitgebracht und zeigt sie in der Cultura.*  
Foto: privat

nen und ihrer Kultur und legte seinen Fokus seiner Reise auf diese Eindrücke. Der Reisefotograf wollte mit seiner Vorstellung den Gäs-

ten Mut machen, unbekannte Länder zu bereisen und besondere Reisen anzutreten. Für den Kulturig-Verein waren beide Vorstellungen trotz Co-

rona ein voller Erfolg und sie freuen sich schon auf ein Wiedersehen mit einem neuen Reisevortrag von Peter Gebhard in Rietberg.

# Zukunft der Praxis in der Pochenstraße ist ungewiss

Es wird ein Nachfolger für die Räumlichkeiten des Ärztpaares Rotgeri-Nunnemann gesucht

**Rietberg. Ende März geht in der Pochenstraße in Rietberg eine Ära zu Ende: Dr. Jochen Rotgeri-Nunnemann und Johanna Purschke-Rotgeri-Nunnemann schließen nach 36 Jahren ihre Arztpraxis – aus Altersgründen. Bislang konnten die beiden Ärzte keinen Nachfolger finden, um die Praxis weiterzuführen.**

Das aber liegt auch Rietbergs Bürgermeister am Herzen, weshalb sich Andreas Sunder jetzt zu einem Gespräch mit dem Praxisteam traf. „Letztlich haben wir als Stadt ein Interesse daran, auch eine wohnortnahe ärztliche Versorgung unserer Bürger sicherzustellen“, sagt Sunder.

Johanna Purschke-Rotgeri-Nunnemann (66) und Dr. Jochen Rotgeri-Nunnemann (69) haben sich entschlossen, ihre Arztpraxis nun aus Altersgründen aufzugeben. „Es tut uns wirklich leid, aber trotz aller Bemühungen können wir zu unserem Abschied keinen Nachfolger präsentieren“, sagt die Ärztin, Psychotherapeutin und Psychoanalytikerin. „Seit fünf Jahren suchen wir deutschlandweit, aber es gibt kaum Reaktionen.“ Die Arzthelferinnen hätten bereits neue Aufgaben gefunden.

Der Allgemein- und Sportmediziner Dr. Rotgeri-Nunnemann hatte die Praxis am 1. April 1986 in der Pochenstraße 1 eröffnet. „Und jetzt muss ich wohl auch den Schlüssel umdrehen.“ Dies falle ihm schwer, erklärt Dr. Jochen Rotgeri-Nunnemann im Gespräch mit Bürgermeister



Dr. Jochen Rotgeri-Nunnemann und Johanna Purschke-Rotgeri-Nunnemann (v.r.) sprachen mit Andreas Sunder und Miriam Bürger (städtische Wirtschaftsförderung) sowie den Arzthelferinnen Karin Regenberg, Susanne Strohmeier, Christina Beermann und Margareta Pauleikhoff über die aktuelle Situation. Foto: privat

Andreas Sunder und Miriam Bürger vom Team der städtischen Wirtschaftsförderung. Doch eine andere Lösung sei nicht in Sicht – so sehr er sich auch bemüht habe. Es gebe kaum junge Ärzte, die sich eigenständig niederlassen wollen. Der Schritt in eine bestehende Arztgemeinschaft sei wesentlich leichter.

Dennoch: Die zwei Kassensitze, die Dr. Jochen Rotgeri-Nunnemann und Johanna Purschke-Rotgeri-Nunnemann hinterlassen, sind frei – Interes-

senten könnten sich problemlos bei der Kassennärztlichen Vereinigung darauf bewerben. Auf einen festen Stamm zahlreicher Patienten, die dem Team über viele Jahre die Treue halten, dürfe man bauen. Auch die Praxisräume mitten im historischen Stadtkern, auf zwei Etagen und komplett barrierefrei, stünden zur Verfügung. Natürlich wäre eine Praxisneugründung auch an einem anderen Standort in Rietberg möglich. Viele Bürgerinnen und Bürger in Rietberg wä-

ren dankbar. Wer Interesse hat, darf sich gern in der Praxis Rotgeri-Nunnemann näher informieren unter Telefon 05244/77823.

Die Stadt Rietberg unterstützt die Neuansiedlung von Ärzten mit einem Zuschuss von bis zu 40.000 Euro, sagt Miriam Bürger von der städtischen Wirtschaftsförderung. „Eine ordentliche ärztliche Versorgung ist ein hohes Gut“, erklärt Sunder, warum der Stadtrat eine entsprechende Förderrichtlinie verabschiedet hat.

## Collegium Musicum konzertiert in der Pfarrkirche

**Rietberg.** Das Collegium Musicum der VHS Reckenberg-Ems gibt am 6. Februar in der Rietberger Pfarrkirche St. Johannes Baptist sein traditionelles Winterkonzert. Zu Gast ist das Quartetto d'archi Bielefeld in der Besetzung Erika Ifflaender-Gehl (Violine), Anna Scherzer (Vi-

oline), Gregor van den Boom (Viola) und Marina Maestri-Foron (Violoncello) zusammen mit der Harfenistin Sterre Koopman. Auf dem Programm stehen neben dem Streichquartett Nr. 3 Es-dur von F. Berwald und dem Divertimento D-Dur von W. A. Mozart klangvolle Werke von

C. Debussy sowie das Harfenkonzert B-dur von G. F. Händel. Der Eintritt beträgt 10 Euro (ermäßigt 5 Euro). Es ist eine Anmeldung bei der VHS erforderlich unter 05242/9030139 oder online auf [www.vhs-re.de](http://www.vhs-re.de). Es gilt die 2G-Regel. Beginn ist um 17 Uhr.

RIETBERGER  
**Stadtanzeiger**

**Das Original  
seit 1974.**



[rietberger-stadtanzeiger.de](http://rietberger-stadtanzeiger.de)



# Sicherheit für Ihr Zuhause

– Anzeige –

## Mit der richtigen Technik machen Sie Ihr Haus sicher

Es gibt viele Produkte, die dabei helfen, Diebe abzuschrecken und somit Einbrüche zu verhindern

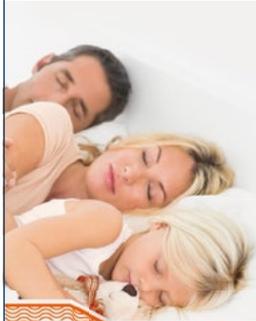
**Rietberg (mad).** Kameras, Bewegungsmelder oder auch Fenstersensoren sind nur einige der Produkte auf dem Markt, mit denen Hausbesitzer ihr Zuhause sicherer machen können. Eine außen an der Fassade angebrachte Kamera speichert Videos und kann die aufgezeichneten Bilder auch auf das Smartphone versenden. So haben Sie auch in Abwesenheit Ihre Einfahrt, den Terrassen- oder Eingangsbereich im Blick. Dann gibt es noch im wahrsten Sinne des Wortes smarte Sicherheitsgeräte, die den Fenster- oder Türkontakt überwachen. Wird nun eine Tür oder ein Fenster in Ihrer Abwesenheit ge-



Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung nicht vergessen, die Tür abzuschließen.  
Foto: pixabay

öffnet, meldet dies das Gerät per SMS oder Email. So gar Schubladen lassen sich so überwachen. Durch einen einfachen Magnetkontakt lassen sich diese kleinen Wächter sehr leicht überall montieren. Aber schon so etwas simples wie ein Bewegungsmelder für eine Beleuchtung, der die Einfahrt hell ausleuchtet, wirkt auf Diebe abschreckend, ebenso wie Sicherheitsschlösser an Fenstern und Türen. Denn das betont auch die Polizei bei ihren Informationen zum Einbruchschutz stets: Kein Langfinger nimmt sich lange Zeit, um ins Haus einzudringen. Wird es zu kompliziert, suchen sie sich lieber ein anderes Objekt.

**Höchste Sicherheit** gehört bei **KOMPotherm®** zum Standard




[www.kompotherr.de](http://www.kompotherr.de)

**KEINBRUCH**

Es kann jeden treffen – Aber nicht mit uns!

alle 3,5 Minuten wird in Haushalte eingebrochen

Schützen Sie sich mit einer KOMPotherm® Tür

**KOMPotherm® Messezentrum**  
900 qm Erlebnis-Ausstellung mit über 80 Haustüranlagen

Montag, Donnerstag, Freitag	10.00 – 19.00 Uhr
Samstag	9.00 – 14.00 Uhr
Sonntag	14.00 – 17.00 Uhr (ohne Beratung, ohne Verkauf)

Dienstags und mittwochs Termin nach Vereinbarung  
Industriestraße 24 • 33397 Rietberg • Tel. 0 52 44 / 97 59 60

Aluminium-Haustüren der Extraklasse

**InSiTech®**  
... mehr als Sicherheit  
Ein Unternehmen der Nüsing-Gruppe

**Wie gut ist Ihr Zuhause gegen Einbruch gesichert?**

Geprüfte und zertifizierte Gefahrenmeldeanlagen bieten Ihnen die Sicherheit, die Sie brauchen.

Wir erstellen eine kostenlose Schwachstellenanalyse Ihres Wohnobjekts und geben sicherungstechnische Empfehlungen. Vereinbaren Sie Ihre unverbindliche Einbruchschutzberatung unter: 05246/708 335

InSiTech | Aluminiumstr. 1 | 33415 Verl | [mail@insitech.de](mailto:mail@insitech.de) | [insitech.de](http://insitech.de)

**FREiSE**  
Meisterbetrieb ELEKTROTECHNIK

Graswinkel 36  
33397 Rietberg  
Fon 0 29 44 - 97 49 000

[info@freise-elektrotechnik.de](mailto:info@freise-elektrotechnik.de)  
[www.freise-elektrotechnik.de](http://www.freise-elektrotechnik.de)

Telefonie | Video | Alarm | Installation



Sicherheit und modernes Design: Aluminium-Haustüren können Einbrüche verhindern helfen. Foto: privat

## Ein Schutz für Ihr Zuhause

An diesen Türen werden Einbrecher verzweifeln

**Verl.** Mehr als ein Drittel aller Einbrüche scheitert an aufmerksamen Nachbarn oder gut gesicherten Häusern und Wohnungen. Die hochwertigen **KOMPOtherm® Aluminium-Haustüren** des Verler Familienunternehmens **Hartwig & Führer** tragen am Hauseingang erheblich zur Sicherheitstechnik bei. **KOMPOtherm®** ist nicht nur Partner der Initiative der Kriminalpolizei K-Einbruch, sondern auch zertifizierter Hersteller für Haustüren nach der DIN EN 1627.

Alle Haustürprofilserien und Haustürfüllungen können als Sicherheitstüren nach den Kriterien der Sicherheitsklasse RC2

(Resistance Class 2) ausgeführt werden. Und je nach System bietet **KOMPOtherm®** auch Haustüren mit zertifizierter Einbruchhemmung bis zur Sicherheitsklasse RC3 an.

Kunden können für ihr Zuhause auch spezielle Schließsysteme wählen, zum Beispiel das Funk-Fingerscanner-System. Mit diesen und vielen weiteren Ausstattungsangeboten setzt **Hartwig & Führer** seit mehr als 35 Jahren Maßstäbe, wenn es um hochwertige und sichere Haustüren aus Aluminium geht – eine Kompetenz, die im deutschen und europäischen Markt äußerst gefragt ist.

## Kleine Tipps für mehr Sicherheit

**Kreis Gütersloh.** Die Polizei kümmert sich regelmäßig in Informationsveranstaltungen darum, die Bevölkerung immer wieder für das Thema Einbruchschutz zu sensibilisieren. Mit dem Flyer „Riegel vor“ bekommen die Bürger einen präzisen Einblick in die kleinen Alltäglichkeiten, bei denen schon mit ein bisschen waltender Vorsicht ärgerliche Vorfälle verhindert werden können. So sollte man sich angewöhnen, Haus- und Wohnungstür abzuschließen – auch wenn man nur kurz weggeht. Fenster von Kellern und Dachböden sollten geschlossen gehalten werden. Zudem sollte man im Haus keine Wertgegenstände so liegen lassen, dass sie durch Fenster oder Terrassentür sichtbar sind. Hilfreich ist auch eine gute Nachbarschaft. Wenn mal jemand Unbekanntes länger in der Einfahrt steht und neugierig zu gucken scheint, kann es schon helfen, hinauszugehen und zu fragen „Kann ich Ihnen helfen?“ Wenn derjenige dort war, um die Gegend auszuspionieren, wird er sich ein weiteres Vorgehen bei einer aufmerksamen Nachbarschaft eher anders überlegen. Im Zweifelsfall können Sie aber wirklich jemandem helfen, der einfach bloß die richtige Adresse gesucht hat. :-)

**MESKEN**  
TISCHLEREI GMBH

Fachbetrieb für Gebäudesicherheit  
und Partner der Initiative



SIND SIE SICHER, DASS SIE  
KEINEN UNGEBETENEN BESUCH  
BEKOMMEN?

Wir beraten Sie gerne zu:  
· Sicherheitsfenstern und -Türen  
· Nachrüstung mit Sicherheits-  
beschlägen

**MESKEN**  
TISCHLEREI GMBH

Friedrichsdorfer Str. 54  
33335 Gütersloh  
Tel.: 05241 / 9769-0  
www.mesken-gt.de

www.einbruchschutz-mesken.de

## Sicherheitslücke: Die Garage ist das oft vergessene Einfallstor

**Kreis Gütersloh (mad).** Man geht kurz einkaufen oder ist am Abend bei Freunden. Haustür abgeschlossen? Na klar. Aber ist auch die Garage neben dem Wohnhaus ausreichend gesichert? Was viele vergessen ist eine zusätzliche Sicherung des Garagentores.

Denn ist dieses erst einmal aufgehebelt, können sich Einbrecher nahezu ungestört bei wieder herunter gedrücktem Tor der Verbindungstür zum Haus widmen. Mit Garagen-Stangenschlossern, die über einen Profilylinder geöffnet werden, wird die Sicherheit deutlich er-

höht. Dazu werden in die seitliche Leibung zwei Stangen tief eingesetzt.

Eine höhere Sicherheit als das klassische Garagentor bieten Rolltore aus Aluminium. Garagentore mit automatischem Torantrieb gelten als besonders sicher. Bei geschlossenem Tor

sitzt die Verriegelung direkt hinter der Antriebsschiene. Durch spezielle Torabschlüsse wird ein Aufhebeln, zum Beispiel mit einer Brechstange, verhindert. Auch die Garagenfenster sollten gesichert werden, beispielsweise durch eine Vergitterung.

# Für Fitness, Teamgeist und ein starkes Selbstbewusstsein

Harun Özdemir eröffnet Kampfsportzentrum in Rietberg – Tag der offenen Tür am 12. Februar

**Rietberg (mad).** Kampfgeist, Respekt vor dem Gegner und der Sportart, Ehrgeiz und Loyalität – dies sind nur einige der Werte, die Harun Özdemir den Mitgliedern in seinem Kampfsportzentrum vermitteln möchte. Der 35-Jährige betreibt bereits seit zwölf Jahren ein Kampfsportzentrum für Taekwondo und Kickboxen in Delbrück und möchte nun auch ein Angebot in Rietberg etablieren. „Die Nachfrage ist groß und wir haben in Delbrück bereits viele erfolgreiche Leistungssportler ausgebildet“, sagt der erfahrene Kampfsportler, der bereits den Europameistertitel im Taekwondo und viele weitere Titel auch im Kickboxen erringen konnte.

Auf 200 Quadratmetern möchte er seinen Mitgliedern in Rietberg nun einen Treffpunkt anbieten, in dem jeder einen Ort für seine persönliche Entwicklung finden kann – sportlich wie auch mental. „Kampfsport ist viel mehr als nur kämpfen zu lernen. Dahinter steckt eine Philosophie, die ich den Menschen gerne vermitteln möchte“, sagt Harun Özdemir. Immerhin: Eine Ausbildung im Taekwondo absolviert man nicht mal eben so: „Bis zum Schwarzgurt braucht es sieben bis acht Jah-



„Respekt, Ausdauer und Loyalität“: Harun Özdemir möchte die Werte und die Ästhetik des Kampfsportes vermitteln. „Bei uns ist jeder willkommen“, so der 35-Jährige. Foto: RSA/Addicks

re“, weiß der Trainer. Schon die ganz Kleinen (ab zwei Jahren) schulen hier ihre motorischen Fähigkeiten, lernen aber genauso auch Durchhaltevermögen, Gemeinschaft und Rücksichtnahme. Der erzieherische Aspekt ist Özdemir sehr wichtig. „Die Wertevermittlung ist das A und O“, so der Profi. „Auch das Thema Mobbing steht bei uns im Fokus. Kinder und Jugendliche sollen hier ihr Selbstbewusstsein stärken und lernen, anderen Grenzen aufzuzeigen.“ So seien Kinder und Jugendliche auch für den Alltag gewappnet.

Wer aber denkt, Harun Özdemir bietet nur Kurse für Kinder und knallharte Boxprofis an, der irrt. „Wir haben sogar 60-Jährige mit dabei, die ihre Fitness trainieren und auch viele Frauen, die sich für Taekwondo interessieren“, sagt er. „Wir passen die Leistungsansprüche immer an die Sportler an und fördern sie individuell.“ Ein „zu alt“ gibt es nicht, betont er. „Wir bieten das perfekte Training sogar für diejenigen an, die noch nie wirklich Sport gemacht haben“, so Özdemir. Darunter sind auch Bodyfitnesskurse nur für Frauen.

Wer sich für das neue Sportangebot im Herzen Rietbergs interessiert, hat am Tag der offenen Tür die Möglichkeit, Harun Özdemir und sein Kampfsportzentrum an der Rathausstraße 50 kennenzulernen. Am 12. Februar öffnet das Kampfsportzentrum von 11 bis 18 Uhr und bietet ein interessantes Programm mit vielen Vorführungen, bei denen auch bekannte Kampfsportler mitwirken. Weitere Infos zum Kampfsportzentrum gibt es im Internet unter [www.kampfsportzentrum-oezdemir.de](http://www.kampfsportzentrum-oezdemir.de), Telefon 0176/84672000.



Schon die ganz jungen Nachwuchssportler trainieren fleißig und im Sinne der Philosophie ihrer Sportart. Fotos (2): privat



Mit regelmäßigem Training hält sich auch Harun Özdemir (rechts) fit. Nicht umsonst hat er bereits mehrere Preise eingeheimst.

## RGZV Mastholte trauert um Ehrenmitglied Josef Westernströer

**Mastholte.** Josef Westernströer ist 1950 als 13-Jähriger in den Rassegeflügelzuchtverein Mastholte eingetreten. Von 1965 bis 1983 führte er den Verein als Vorsitzender, danach war er bis 1989 als Jugendwart der erste Ansprechpartner für die Jungzüchter. Die silberne Ehrennadel des Landesverbandes (LV) erhielt er 1975, 1987 folgte die goldene LV Ehrennadel. 1994 und 2001 wurden ihm Ehrungen durch die Überreichung der silbernen und der goldenen Ehrennadel des Bundes Deutscher Rassegeflügelzucht BDRG

zuteil. Im Jahr 2010 wurde Josef Westernströer Ehrenmeister des BDRG und wurde außerdem zum Ehrenmitglied des RGZV Mastholte ernannt. Das Leben von Josef Westernströer war unzertrennlich mit der Zucht von Zwerg-Rheinländern verbunden. Über Jahrzehnte waren schwarze Zwerg-Rheinländer seine Favoriten, bis er sich in den 90er Jahren der Herausforderung (Herauszüchtung des gesperberten Farbenschlages) gewidmet hat. Die Zucht der Schwarzen übernahm sein Sohn Thomas. Josef Westernströer war auch Mitglied im



Sonderverein des Rheinländer- und Zwerg-Rheinländer Huhnes und nahm auch regelmäßig an den Sonderschauen und Hauptsonderschauen teil. Die

Erfolge seiner Zucht wurden dann Anfang der 2000er Jahre deutlich sichtbar: Neben zahlreichen Ehrenbändern erhielt er 2002 auf der Ausstellung in Dortmund eine Medaille (Westfalenmeister) und auf der Hauptsonderschau in Schönbach 2003 den Zuchtpreis für gesperberte Zwerg-Rheinländer. Auch der Sonderverein ernannte Josef Westernströer 2013 zum Ehrenmitglied. Am 17. Januar ist Josef Westernströer im Alter von fast 85 Jahren verstorben. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie. Foto: privat

# POLSTERMÖBEL SONDERVERKAUF

11.+ 12. Februar 2022

Sofas  
Sessel  
Dekokissen



**2G**  
Regel



**DAS SOFA**

**Zeisigstraße 7**  
**33378 Rheda-Wiedenbrück**  
**Freitag: 09:00 bis 17:00 Uhr**  
**Samstag: 09:00 bis 13:00 Uhr**

- Anzeige -



**Wir bieten einen Ausbildungsplatz zum Elektroniker (m/w/d)**

**SOLARTECHNIK SCHIERL**

Ihr Partner für regenerative Energie.

Solartechnik Schierl GmbH & Co. KG  
Industriestr. 1 • 33397 Rietberg • Tel. 05244 - 8061 • www.schierl.info

## Heizung | Wohnraumlüftung Sanitär & Badgestaltung



**B&S GmbH**  
Norbert Beermann &  
Raimund Schniggendiller  
Varenseller Str. 5 | 33397 Rietberg  
Tel.: 05244 10165 | info@bs-rietberg.de  
www.bs-rietberg.de



Mit der PV-Anlage kommt der Strom vom Dach. Foto: Pixabay

## Fördermöglichkeiten von Staat und Versorgern

Aus verschiedenen Optionen die Beste wählen



**Petermann**

**Bad-design**  
**Heizung**  
**Solar**

die Badrenovierung aus einer Hand.  
Komplett: Beratung · Planung  
Ausführung schlüsselfertig

Kesselerneuerung  
Energieberatung  
innovative Heiztechnik  
Festbrennstoff-Kessel

**Rheda-Wiedenbrück**  
**Röckinghausener Straße 5**  
**Telefon 0 52 42 / 70 11**

**Kreis Gütersloh (mad).** Bund, Länder, aber auch die Versorger bieten ganz verschiedene Möglichkeiten an, den Ausbau von Photovoltaik-Anlagen (PV) zu fördern. Es gibt Zuschüsse für Investitionskosten bei der Anschaffung und solche, die den Betrieb der Anlage finanziell unterstützen. Mit der eigenen PV-Anlage können Investitionsrenditen zwischen 6 und 8 Prozent erzielt werden. Über das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) erhalten die Anlagenbetreiber über die Dauer von 20 Jahren einen fest vereinbarten Vergütungssatz für jede ins Netz eingespeiste Kilowattstunde. Im Februar 2022 liegt die Einspeisevergütung bei 6,73 Cent pro Kilowattstunde bei Anlagen mit weniger als 10 kW. Bei Anlagen mit 10 bis 40 kWp liegt die Vergütung bei 6,53 Cent und größere Anlagen als 40kWp erhalten 5,11 Cent pro Kilowattstunde. Dabei ist zu beachten, dass die Einspeisevergütung in den vergangenen

Monaten in einem Abwärtstrend unterwegs ist. Umso interessanter wird der zusätzliche Einbau eines guten Speichermoduls im Haus, um die generierte Energie selbst effektiv nutzen zu können. Doch nicht nur eine staatliche Förderung ist für Hausbesitzer interessant. Viele Energieversorger bieten den Kunden ihrerseits Fördermittel an. Bevor man sich also entscheidet, sollte man sich eingehend beraten lassen, welche Optionen am besten geeignet sind. Die Investition in eine eigene Solaranlage macht nicht nur ökologisch Sinn, sondern ist auch vor dem wirtschaftlichen Hintergrund eine gute Sache. Zur Förderung der PV-Anlagen-Anschaffung gibt es außerdem zinsgünstige Kredite. Wer davon profitieren möchte, sollte aber unbedingt darauf achten, die entsprechenden Anträge unbedingt vor dem Kauf einer PV-Anlage einzureichen. Nachträglich ist dies nicht mehr möglich.



**Funkenmeier**

Heizungsbau-, Lüftungsbau-, Gas- u. Wasserinstallateurmeister  
Gebäudeenergieberater im Handwerk

- Heizungsbau
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Lüftungsbau
- Energieberatung (Energieausweis)
- Kundendienst

Lerchenweg 10 - 33397 Rietberg - Tel. (0 52 44) 53 31 - Fax 59 81

## Finanzielle Unterstützung beim Bau von PV-Anlagen

Sowohl Firmen als auch Privatleute bekommen schon für die Beratung Unterstützung vom Staat

Kreis Gütersloh (mad). In Nordrhein-Westfalen geht es in Sachen Klimaschutz flott voran und setzt ambitionierte Ziele. Erneuerbare Energien und intelligente Energie-Systeme, die die Versorgung auch in Zukunft sichern, sind dabei unerlässliche Bausteine. Darunter fällt auch, dem Ausbau an

Photovoltaik einen Schub zu verleihen. Deswegen werden Bürger und Unternehmen, die PV-Anlagen auf ihren Dächern installieren wollen, finanziell unterstützt. Auch die Beratungsleistung wird gefördert. Damit ist die erste Hürde schon einmal geschafft.

Unternehmen, private Hochschulen und Forschungseinrichtungen sowie Städte, Gemeinden und Kreise können eine Förderung von Beratungsleistungen zum Photovoltaikausbau beantragen. Je nach Größe des Unternehmens werden maximal 80 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben übernommen, maximal jedoch 25.000 Euro. Kommunen erhalten sogar bis zu 90 Prozent beziehungsweise 40.000 Euro. Diese Förderungen sind auch wichtig, denn die Anschaffung einer Solaranlage stellt eine nicht unerhebliche Investition dar. Die Kosten liegen immerhin bei mehreren tausend Euro. Mit Hilfe der Solar-Förderung, mit der Ein-



Wer sich für den Bau einer eigenen PV-Anlage interessiert, sollte sich zuvor gut beraten lassen. Foto: Pixabay

speisevergütung oder einer effizienten steuerlichen Auslegung lässt sich aber einiges an Geld sparen. Auch für die Installation von PV-Anlagen auf privaten Hausdächern stellen Bund und Länder verschiedene Förderungen zur Verfügung. Manche dieser Programme sind mit konkreten Förderungssummen ausgestattet, die bei großer Nachfrage schnell erschöpft sind. Was für den jeweiligen Hausbesitzer in Frage kommt und über welchen Weg sich eine PV-Anlage am ehesten rentiert, kann bei einer Beratung genauer festgezurrt werden. Hierzu gibt es umfangreiche Informationen des Landes NRW auch im Internet unter [www.progres.de](http://www.progres.de).

**Neue kosten-sparende Heizung?**  
Jetzt Beratungstermin vereinbaren!



**J. FREITÄGER**  
zuverlässig. innovativ. individuell.

Am Postdamm 5 | 33397 Rietberg | Telefon: 05244 904646  
E-Mail: [info@freitaeger.com](mailto:info@freitaeger.com) | [www.freitaeger.com](http://www.freitaeger.com)



**Seit 25 Jahren für Sie da!**

**Bernd Köcher GmbH & Co. KG**  
Lippstädter Straße 39 · 33397 Rietberg-Mastholte  
Telefon (0 29 44) 5 85 53 · Telefax (0 29 44) 5 58 54  
[info@koecher-sanitaer-heizung.de](mailto:info@koecher-sanitaer-heizung.de) · [www.koecher-sanitaer-heizung.de](http://www.koecher-sanitaer-heizung.de)



**Kathagenstraße 6 · 33397 Rietberg-Mastholte**  
Telefon: 0 29 44 / 75 35 · [info@elektro-handing.de](mailto:info@elektro-handing.de)



**Meister SHK (m/w/d)**

zur Festanstellung und späteren Firmenübernahme  
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage



Bernd Köcher GmbH & Co. KG · Lippstädter Str. 39 · 33397 Rietberg-Mastholte  
[info@koecher-sanitaer-heizung.de](mailto:info@koecher-sanitaer-heizung.de) · [www.koecher-sanitaer-heizung.de](http://www.koecher-sanitaer-heizung.de)

# Generalversammlung der Varenseller Sportschützen

Gilde dankt treuen Mitgliedern – trotz stabiler Kassenlage Beitragserhöhung beschlossen

**Varensell.** Zur Generalversammlung begrüßte der Vorsitzende Hans-Dieter Holzniekenkerper die Mitglieder der Varenseller Schützengilde. Besonders hieß er Brudermeister Manfred Habig und das älteste Vereinsmitglied, Josef Schlüppmann, willkommen.

Da coronabedingt im vergangenen Jahr die Generalversammlung nicht stattfinden konnte, hielten die Sportschützen Rückblick auf die letzten beiden Jahre. So konnte Sportleiter Klaus Schubert lediglich über die Ergebnisse der Kreismeisterschaft berichten, die als einziger Wettbewerb ausgetragen wurde.

Für den Jugendbereich musste Arnold Peitz feststellen, dass die Zahl der Aktiven stark geschrumpft ist. Hoffnung machen jedoch die erzielten Ringzahlen und zwei junge Nachwuchsschützen, die noch an der Scatt-Anlage trainieren. Trotz der ungünstigen Gesamtsituation, konnte Kassierer Josef Peitzmeier einen kleinen Gewinn verzeichnen. Dennoch



Der neugewählte Vorstand mit Heinz Deppe (v.l.), Josef Peitzmeier, Heinz-Jürgen Schulte, Burkhard Rofallski, Hans-Dieter Holzniekenkerper, Peter Richter, Klaus Schubert, Arnold Peitz, Timm Schulte, Markus Merschbrock, Nico Runte und Hans-Hermann Frenser  
Foto: privat

beschloss die Versammlung eine Beitragserhöhung für die volljährigen, aktiven Schützen. Nach 33 Jahren als 1. Kassierer stellte sich Josef Peitzmeier für dieses Amt nicht mehr zur Wahl. Seit 1989 hatte er die Vereinskasse fest im Blick. In dieser Zeit wurden die Vereinswaffen komplett erneuert, der Schießstand von Grund auf renoviert und der

Schießbetrieb auf elektronische Scheiben umgerüstet. 25 Jahre Schießstand in der Grundschule Varensell und das 50-jährige Vereinsjubiläum fielen ebenfalls in seine Amtszeit. Markus Merschbrock übernimmt nun Peitzmeiers Amt. Dank ging auch an Familie Peitz, die die Reinigung des Schießstandes über viele Jahre erledigt hatte.

Im Juni ist eine Vereinsfahrt geplant. Wenn Corona es zulässt, führt sie vom 10. bis 12. Juni in die Hansestadt Bremen. Anmeldungen werden ab sofort im Schießstand entgegen genommen. Auch das Kordelschießen ist wieder angelaufen. Weitere Termine sind am 15. Februar, 22. März und 26. April jeweils um 19 Uhr sowie am 15. Mai um 10 Uhr.

## Neue Ausgabe: Elternschule

**Rietberg.** In der neuen Ausgabe der „Elternschule“ bekommen Mütter und Väter interessante Veranstaltungen vorgeschlagen. Darunter auch ein Vortrag über berufliche Umorientierung, der am Freitag, 4. Februar, um 10 Uhr im Familienzentrum Rietberg statt findet. Anmeldungen per E-Mail an martin.hillemeier@stadt-rietberg.de oder telefonisch unter 05244/986308. Die Elternschule listet neben Veranstaltungen auch Adressen und Telefonnummern zu diversen Beratungsstellen für Hilfesuchende auf.

## Dank an DRK-Mitarbeiterinnen der Kita Mini-Max

**Mastholte.** Der Dank des DRK gilt zwei verdienten Mitarbeiterinnen in der Kindertagesstätte Mini-Max für deren langjährige Arbeit. DRK-Vorsitzender Dieter Nowak und Kita-Leiterin Marina Gonzales-Lübbbers überreichte den treuen Kolleginnen Blumen. Das 25-jährige Dienstjubiläum feierten Silke Schäpermeier und Ingrid Bergkemper. „Sie sind qualifizierte Fachkräfte in unserer Einrichtung und haben den Dienst für die Kinder stets vorbildlich verrichtet“, so Dieter Nowak. Silke Schäpermeier aus Wadersloh und die Mastholterin Ingrid Bergkemper passen hervorragend in unser Team“, ergänzt Marina Gonzales-Lübb-



Dieter Nowak und Marina Gonzales-Lübbbers (rechts) gratulieren Ingrid Bergkemper (2.v.l.) und Silke Schäpermeier. Foto: privat

bers. Silke Schäpermeier sorgt für den reibungslosen täglichen Ablauf der Arbeit in der Tigergruppe. Ingrid Bergkemper blickt auf erfolgreich verlaufene 25 Jahre im hauswirtschaft-

lichen Bereich der DRK-Kita zurück. Von ihr täglich frisch zubereitete Mittagstische finden großen Anklang bei Kindern und werden gleichermaßen von Eltern sehr gelobt.

# Kleinanzeigen



## Verkauf

**Kinderbett** Kiefer 65 x 70; Kinderbett, Hochstuhl, Fernsehtisch 80h; Gefrierschrank 85h zu verk. Tel. 05244-8505

**Silberbesteck** "Hanseat", 90er Auflage, 74-teilig, fast neu, für 300 € zu verk. Tel. 05244-1211

**Frank Horstmann immobilien** betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 [www.fh-immobilien.com](http://www.fh-immobilien.com)

**Damenjacke** Gr. 40, Lama-Alpaka, hell, sehr guter Zustand, für 30 € zu verk. Tel. 05244-1211

**Kaminholz** zu verkaufen. Tel. 05244-7691

**Zwei 28er Fahrräder**, Damen u. Herren, silber, 7-Gang Shimano Nabenschaltung, gut erhalten, pro Rad f. 120€ zu verk. Tel. 02944-6075

**Verkaufe Yamaha** mt 125 ccm, ohne TÜV, Bj. 2017, gepflegt, 10.500 km, VHB 3.500 Euro. Tel. 0152-05147739 ab 17 Uhr

**Kärcher Akku-Fenstersauger** WV 2 Premium Black Edition, NP 69,99 €, nur einmal genutzt, zu verkaufen, 50 €. Tel. 0171-7447220

**1000-Liter-Fass** zu verkaufen. Tel. 0171-47 49 336

**Verschiedene Arbeitsschuhe** Gr. 36 bis 48, Markenfabrikat, günstig abzugeben. Tel. 02944-587800 oder 0172-6388637

**HM-Sägeblätter** GUHDO, neuwertig, passend für Festool CS 70, Maße 225x30 Z. 48 Stück, 40 Euro. Tel. 0172-6388637



Wir machen das für Sie.

Tel.: 05250/930-371  
[www.partyservice-hessel.de](http://www.partyservice-hessel.de)

**E-Scooter** 6 kW, Bj. 2016, neu 4 Reifen, Koffer 42l, 2 Spiegel, 5 Schlüssel, VHB 800 €; M+S Reifen 175 65R14 neu Radkap., 80 €; Da.fahr. 28er. Tel. 05258-6053671

**Neuwertige Schaumstoff-Matratze** 0,90x2,00m für 90€ und Steppoberbett 1,20x1,90m für 50€ zu verkaufen. Tel. 02944-6075

## Beilagenhinweis

### Volle Auflage

Kampfsportzentrum Özdmir

### Teilaufgabe

Osteria Pomodoro  
Autohaus am Südtor GmbH

## Ihre Beilage im



Wir beraten Sie gern!  
Fon 05244. 960 91-98

## STADT KIOSK RIETBERG

Tabak - Lotto - Presse & Co.



## GESCHÄFTSSTELLE

Annahmestelle für:

- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen



Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 05244 / 9 10 02 66



Bauzentrum

Westerhorstmann

# Bau Dir

# Deine Zukunft ...

## ... als Azubi im Bauzentrum Westerhorstmann

Wir setzen auf unseren  
Nachwuchs und bilden aus:

Kauffrau / Kaufmann für Groß-  
und Außenhandelsmanagement

Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement

Fachkraft für Lagerlogistik

Berufskraftfahrer



[www.westerhorstmann.de/ausbildung](http://www.westerhorstmann.de/ausbildung)

Westerhorstmann  
Bauzentrum GmbH & Co. KG  
Jens Heinrichsrücher  
Bösendamms 1 | 33129 Delbrück





## Stellenmarkt/Jobs

**Reisebüro Behrens** in Rheda-Wiedenbrück sucht eine Reiseverkehrskauffrau/Tourismuskaufrfrau (mwd). Möchten Sie unser neues Teammitglied werden? Dann freue ich mich über eine kurze Bewerbung an [petra.michels@reise-behrens.de](mailto:petra.michels@reise-behrens.de)

**Wir suchen LKW-Fahrer/in** m/w/d für Tagestouren mit FS CE für den Nahverkehr in VZ und Kommissionierer/in m/w/d und Lagermitarbeiter/in m/w/d in TZ/VZ. Bitte melden bei Sped. A. Röhr in Mastholte unter 02944/980299 von Montag-Samstag zw. 9.00 Uhr und 17.00 Uhr.

**Putzhilfe** 14-tägig für jeweils 2 Std. in Rietberg gesucht. Tel. 05244-8764

**Für unsere Mutter** im Raum Rietberg-Druffel suchen wir von montags - freitags vormittags ca. 3 Std. täglich eine Betreuungshilfe. Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt über 0171-3197904 auf.

**Gebe Nachhilfe** in Englisch für alle Klassen und Schulen. Sehr gute Englischkenntnisse (Auslandsstudium). Tel: 0157-30720756

**Nachhilfe** für Schüler 7. Klasse 2x die Woche gesucht. Tel. 0170-8518240

[rietberger-stadtanzeiger.de](http://rietberger-stadtanzeiger.de)



## Auto

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.** Tel. 03944-36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa. Wohnmobilcenter Am Waserturm



[rietberger-stadtanzeiger.de](http://rietberger-stadtanzeiger.de)



## Tiermarkt

**Junge und legerife** junge Wellensittiche aus 2022 abzug. Tel. 02944-7185

**Wellensittiche** und Kanarienvögel abzugeben. Tel. 00244-70684

**Grüner Ziegensittich, Männchen,** zu verk. Tel. 0160-95505068



## Mietsachen

**Frank Horstmann immobilien** betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 [www.fh-immobilien.com](http://www.fh-immobilien.com)

**Lager-/ Produktionshalle,** 720 m<sup>2</sup>, Neubau, 3 Tore (4,50 x 4,50 m), 6,50 m Hallen-Innenhöhe, LED-Beleuchtung, Dunkelstrahl-Heizung, ab 05/22 langfristig zu vermieten in Westenholz. Tel. 0160-7863089, 8.00-18.00 Uhr

**Nachmieter** gesucht, 3 ZKDB, Wintergarten m. Kamin, Garten, DGarage, ca. 100 qm, Mastholte außerhalb, zum 01.03. frei, Tel.: 0179-9346518

**Ehepaar** sucht Haus mit Garten in Mastholte. Tierhaltung muss erlaubt sein. Bitte melden unter: [Haus-mieten-rietberg@web.de](mailto:Haus-mieten-rietberg@web.de)



## Immobilien

**Frank Horstmann immobilien** betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 [www.fh-immobilien.com](http://www.fh-immobilien.com)

## Unterstützung des Hausmeisterteams (m/w/d)

für ca. 5 Stunden/Woche (geringfügiges Beschäftigungsverhältnis)

### Ihre Aufgaben:

- Betreuung der VHS-Räume in Rietberg, SparkassenGiebel
- Bestuhlung, Bereitstellen von Medien, Aufräumarbeiten etc.
- Schließdienst (in Ausnahmefällen)
- eine Ausweitung der Tätigkeit, auch auf Gebäude in Rh-WD, ist möglich

Die Stelle ist auch für rüstige Senioren geeignet. Wenn Sie technisch versiert, kundenfreundlich und zeitlich flexibel sind, richten Sie gern Ihre Bewerbung an:

Volkshochschule Reckenberg-Ems gem. GmbH  
Frau Irmgard Honerlage  
Kirchplatz 2, 33378 Rheda-Wiedenbrück  
Fon 05242 90 30-111  
E-Mail: [irmgard.honerlage@vhs-re.de](mailto:irmgard.honerlage@vhs-re.de)

vhs

Reckenberg-Ems.



LEWING BRUNNEN PRIZES 2020  
Recognised for Excellence 6 Star



# BOCK AUF HANDWERK?

## SUDBROCK Möbelhandwerk

Seit 1922 ist Sudbrock ein innovatives Familienunternehmen und heute ein international erfolgreicher Markenhersteller für Einrichtungen nach Kundenwunsch.

Wir suchen für die Ausbildung zum 01.08.2022

**TISCHLER** (m/w/d)

**VERFAHRENSMECHANIKER** (m/w/d)  
für Beschichtungstechnik

**INDUSTRIEKAUFLEUTE** (m/w/d)

Wir bieten auch Praktikumsplätze an!  
Mehr Infos unter [www.sudbrock.de/karriere](http://www.sudbrock.de/karriere).



SUDBROCK GmbH  
Brunnenstraße 2 | 33397 Rietberg-Bokel | [personal@sudbrock.de](mailto:personal@sudbrock.de)



100 JAHRE!

**SUDBROCK**  
Möbelhandwerk

Sudbrock steht für individuelle Systemlösungen. Für Herz, Freiraum und Wert. Das macht uns einzigartig. Das sind wir.

### Und wer sind Sie?

Sind Sie erfahren in der Möbelindustrie, IT-begeistert und qualitätsbewusst? Dann bewerben Sie sich jetzt als ...

### Tischler (m/w/d)

für die Endmontage  
für die maschinelle Fertigung

### Fachkräfte (m/w/d)

mit handwerklicher Ausbildung

### Maschinenführer (m/w/d)

für die Kantenbearbeitung  
für die Oberfläche

### Auftragsachbearbeiter (m/w/d)

... und schreiben Sie uns per E-Mail, Post oder über das Bewerbungsformular auf unserer Homepage [www.sudbrock.de/karriere](http://www.sudbrock.de/karriere), auf der auch weitere Details zu den Stellen zu finden sind.



SUDBROCK GmbH Möbelhandwerk seit 1922  
[personal@sudbrock.de](mailto:personal@sudbrock.de) | Brunnenstr. 2 | 33397 Rietberg-Bokel | [www.sudbrock.de](http://www.sudbrock.de)



## Verschiedenes

**Entrümpelung** und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter TEL. 05242-598320 od. 0175-2013354

**Für Senioren:** Liebevolle 24-Std.-Betreuung aus Polen. 100% legal. Keine Vermittlungs-Kosten. Info: r.burgfried, Tel. 05244-9089088 www.alltaginbegleitung.de

**Entsorgungspunkt Süd,** Entsorgung von Wertstoffen und Abfällen, Kupferstraße 32 in Lintel, Mo-Fr 10-17 Uhr, Mi bis 19 Uhr

**Weißer Ring e.V.** Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-guetersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

**Wer spendet** fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

**Gebrauchte Miele** Waschmaschinen ständig am Lager, inkl. 1 Jahr Garantie! Natürlich auch mit Service für alle Geräte. Bernd Oesterwiemann **Hausgeräte-Kundendienst**, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809

**Wer spendet** fürs Waisenhaus in Uganda Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

**Kaffeevollautomat** defekt? Kostenloser Abholservice. Jura, DeLonghi, Miele, Saeco. **Hausgeräte-Kundendienst** Bernd Oesterwiemann, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809 od. 05244-7674

**Suche** gebrauchte Fahrräder/Roller, kann auch gerne defekt und kaputt bzw. Bastler-Fahrzeug sein. Tel: 0176-91438283

**Klavierstimmung** durch gelernten Klavierbauer für 75 €. Junkmann Tel. 05244-8459

Schalten Sie Ihre Anzeige im

**RIETBERGER Stadtanzeiger**

Wir beraten Sie gern!  
Fon 05244. 960 91-98

**Das Waisenhaus in Uganda** braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund ums Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267

**Verschenke** gut 9m lange u. ca. 2,5m hohe Lorbeerhecke. Die Pflanzen müssen selber ausgegraben werden. Tel. 0171-7447220

## Kleinanzeigen

**Kleinanzeigen aufgeben**

• Rietberger Stadtanzeiger  
Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel  
• www.rietberger-stadtaanzeiger.de

• Stadt Kiosk Rietberg  
Tabak · Lotto · Presse & Co.  
Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind **kostengebunden:**

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter www.rietberger-stadtaanzeiger.de aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen **kostenlos:**

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchtgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekanntschaftsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen



Freut euch!  
Der nächste

**RIETBERGER Stadtanzeiger**

erscheint am:

**17.02.2022**

**RIETBERGER Stadtanzeiger**

Herausgeber:  
PEINE Design & Marketing  
GmbH & Co. KG

Anschrift:  
Rietberger Stadtanzeiger  
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel  
www.rietberger-stadtaanzeiger.de

Anzeigen:  
Telefon: 05244. 960 91-98  
Telefax: 05244. 960 91-99  
anzeigen@peine-design.de

Redaktion:  
Telefon: 05244. 960 91-92  
Telefax: 05244. 960 91-99  
redaktion@peine-design.de

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varenzell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.500 Exemplare.  
Es gilt die Preisliste vom 1. September 2019.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

**Coupon**

Name: \_\_\_\_\_ Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.

**Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine**

- kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen.
- private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
- kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
- Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 18 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
- Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet.

Swift/BIC: \_\_\_\_\_ Bank: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

**Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:**

- Verkauf
- Automarkt
- Immobilien
- Verschiedenes
- Kaufgesuche
- Tiermarkt
- Bekanntschaften
- Stellenmarkt, Jobs
- Mietsachen
- Verloren, Gefunden

**Anzeigentext:**

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).

**wohn  
store**  
westermann

# WINTER SCHLUSS VERKAUF



Sie sparen 50%

**29,-**

Stk  
ca. 80 x 150 cm

~~50,-~~

## Web-Teppich

ca. 120 x 170 cm Stk: ~~99,-~~ € 49,-  
ca. 160 x 230 cm Stk: ~~199,-~~ € 99,-  
ca. 200 x 290 cm Stk: ~~299,-~~ € 149,-

## Wandfarbe

Sie sparen 66%

2.5l  
4.00 €  
**10,-**

~~29,95~~



## Satin-Bettwäsche

Kissen ca. 80 x 80 cm  
ca. 155 x 220 cm  
Set: ~~79,99~~ € 59,99

Sie sparen 33%

**39,99**

Set ~~59,99~~

## Feinbiber-Bettwäsche

Kissen ca. 80 x 80 cm  
ca. 155 x 220 cm  
Set: ~~49,99~~ € 39,99

**27,99**

Karo Set ~~39,99~~



## Design-Vinyl-Klick-Beleg

**Eiche Passat karamell**  
ca. 1219 x 229 mm, ca. 4 mm stark,  
ca. 0,3 mm Nuttschicht

**14,99**  
m<sup>2</sup>

~~39,95~~

**BREITDIELE**



## XXL-Klick-Laminat

**Alto Eiche Vintage braun**  
Pannele ca. 1380 x 244 mm, ca. 8 mm stark

**11,99**  
m<sup>2</sup>

~~19,99~~

**EXTRA-BREITES PANEEL**



**ESPR!MA**  
DESIGN



**5,99**  
m<sup>2</sup>

~~13,99~~

**VLIESRÜCKEN**



## Strukturschlingen-Teppichboden

mit dezenter Musterung,  
für den Wohnbereich